Bekanntmachung von freien Stellen

Das Institut für Seefischerei des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, in Bremerhaven sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet bis zum 28.02.2024 im Rahmen einer Vertretung

eine technische Assistenz (w/m/d)

zur Verstärkung des Arbeitsbereichs „Lebende Meeresressourcen“ (https://www.thuenen.de/de/sf/arbeitsbereiche/lebende-meeresressourcen). Die Möglichkeit der Übernahme in ein Dauerarbeitsverhältnis besteht ggfs. im ersten Quartal 2024.

Die Tätigkeiten umfassen vorranging die Teilnahme an Fangreisen der deutschen kommerziellen Fischerei zur biologischen Beprobung der Fänge und daran anschließende Labor- und EDV-Tätigkeiten als Teil des DCF-Programms (https://www.thuenen.de/de/fachinstitute/seefischerei/projekte/fische-fischerei-in-zahlen-das-datenerhebungsprogramm).

Aufgaben

- Teilnahme an mehrtägigen bis mehrwöchigen Fangfahrten auf kommerziellen Fischereifahrzeugen bzw. Forschungsfahrten (Surveys) auf Forschungsschiffen in der Nordsee, im Nordatlantik und anderen Seegebieten zur Beprobung der Fänge (insgesamt mindestens 35% der Arbeitszeit)
- Aufnahme der Fangzusammensetzung an Bord nach Arten und Fanganteilen (z.B. maßige und untermaßige Fische) sowie Vermessung von Unterproben
- Mitarbeit bei der Entwicklung neuer, IT- und sensorgestützter Beprobungs- und Auswertemethoden
- Bearbeitung von Fischproben im Labor und Erfassung der relevanten biologischen Parameter
- Kontrolle und Eingabe der erhobenen Daten in Datenbanken
- Teilnahme an Workshops zur Erhebung von biologischen Daten

Fachliches Anforderungsprofil

- Staatliche Anerkennung als technische*r Assistent*in, Fischwirt*in oder vergleichbare Ausbildung
- Erfahrung in meeresbiologischen bzw. fischereibiologischen Probennahmen
- Grundlegende Kenntnisse in aktuellen Mess- und Beobachtungsmethoden der modernen Meeresforschung
- Gute Kenntnisse in Datenverarbeitung und Datenbanken
- Grundkenntnisse in Englisch, gute Deutschkenntnisse

Persönliches Anforderungsprofil

- Seefestigkeit und die Fähigkeit zu körperlich anstrengender Arbeit
- Hohe Motivation zum selbständigen Arbeiten
- Ausgeprägtes Interesse und Neugier, sich in die Weiterentwicklung des Arbeitsgebietes einzubringen
- Ausgeprägtes technisches Verständnis
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit

Einschlägige Erfahrungen im fischereilichen Umfeld sind von Vorteil. Wegen der z.T. kurzfristigen Planungszeiträume wird ein hohes Maß an Flexibilität verlangt. Da die/der Bewerber*in die Beprobungseinsätze auf See in der Regel allein und eigenständig durchführen muss, wird Verantwortungsbewusstsein und Entscheidungsfreudigkeit im Rahmen der Aufgabenstellung verlangt.

Wir bieten Ihnen eine hochinteressante Tätigkeit in der angewandten Forschung, deren Ergebnisse auch in der Öffentlichkeit auf großes Interesse stoßen und intensive interdisziplinäre und internationale Zusammenarbeit.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle, Homeoffice und Telearbeit an. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Kennziffer: 2023-046-SF

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt je nach persönlicher Qualifikation und Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen: Staatliche Anerkennung als technische Assistenz bis Entgeltgruppe 7 TVöD; bei fehlender staatlicher Anerkennung, z.B. Berufsabschluss als Laborant*in, Fischwirt*in o.ä. bis Entgeltgruppe 6 TVÖD.

Das Thünen-Institut gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Rückfragen sind bei Herrn Dr. Christoph Stransky (christoph.stransky@thuenen.de) möglich.

Schriftliche Bewerbungen mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang sowie Zeugniskopien, möglichst in einer PDF-Datei, werden bis zum **11.04.2023** unter dem Kennwort **„2023-046-SF-TA“** erbeten an

sf-bewerbungen@thuenen.de

Thünen-Institut für Seefischerei
Geschäftszimmer
Herwigstr. 31, 27572 Bremerhaven

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.